

Beglaubigung der Unterlagen:

Zu den Stellen, die Kopien von Zeugnissen beglaubigen dürfen, gehören neben Bürgerämtern, Rathäusern und Notaren auch Kirchen mit öffentlich-rechtlicher Organisation, also zumindest die Pfarrämter von katholischen und evangelischen Gemeinden. Kirchenmitglieder zahlen für die Beglaubigung meist nur wenige Euro. Günstig wird es oft auch in Schulen und Universitäten, bei denen ehemalige Schüler beziehungsweise Studenten oft die Zeugnisse beglaubigen lassen können, die die Institution selbst ausgestellt hat. Auch viele gesetzliche Krankenkassen beglaubigen Zeugnisse. Bei diesen ist der Service kostenfrei.